

Seealpen
Provence
Côte d'Azur



www.adac.de/motorrad www.adac.de/oldtimer

Motorrad- und Oldtimertouren
über die Grand Route des Alpes
zum Mittelmeer und über den
Canyon du Verdon bis Narbonne



ADAC

Die schönsten Tourengebiete
Süd- und Mitteleuropas

Die ADAC Motorrad- und Oldtimertourenkarten gibt es auch für zahlreiche andere Regionen in Europa. 16 der interessantesten Tourengebiete vom

individuelle Anreise zusammenstellen können. Eine gute und sinnvolle Alternative für die Hin- bzw. Rückreise aus Deutschland sind die Autozugangebote der Deutschen Bahn. Zeit- und reifenschonend



Atlantik über die Pyrenäen und den kompletten Alpenraum bis hinunter zum Mittelmeer werden von Routenvorschlägen des ADAC abgedeckt. Über 33.000 km Routenempfehlungen durch Mitteleuropa für alle Genusssfahrer, die gerne abseits der großen Hauptstraßen unterwegs sind.

kommen Sie und ihr Motorrad oder Oldtimer mit den Huckepackzügen bis an die Mittelmeerküste nach Narbonne.

Im Zug nach Frankreich

Immer mehr Genusssfahrer auf zwei und vier Rädern nutzen den Autozug und können dadurch auch die Anzahl der benötigten Urlaubstage in den leider viel zu engen Grenzen halten. Gerade für diese Region ist die Zugreise über Nacht eine überlegenswerte Alternative. Mit dem zusätzlich am Kartenrand markierten Autozug-Terminal in Alessandria bietet sich auch eine ganz hervorragende Kombinationsmöglichkeit für einen gelungenen Urlaub mit Motorrad oder Oldtimer. Weitere Informationen zum Autozug der Deutschen Bahn sowie über Ermäßigungen für ADAC-Mitglieder erhalten Sie unter Tel. 0180 5 24 12 24 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz) oder online unter www.bahn.de/autozug.

Diese Karten erhalten ADAC-Mitglieder kostenlos in den Geschäftsstellen. Wissenswertes zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten des jeweiligen Zielgebietes enthalten die Reisekarten und Regionalführer des ADAC Tour-Sets, die Sie ebenfalls gratis über Ihre ADAC-Geschäftsstelle beziehen können. Unter www.adac.de erhalten Sie von uns ausführliche Reisetipps, den Alpenstraßenbericht über die aktuelle Befahrbarkeit der Passstraßen sowie den ADAC-Tourplaner, mit dem Sie sich eine

Genusstouren in Südfrankreich

Loben wie Gott in Frankreich – vermutlich wurde diese Redensart in der Provence geboren. Dort wo im Juni und Juli der Lavendel blüht, wo das Essen nach Kräutern duftet und ein einmaliges Licht die Fotografen verzaubert.

Das Département Hautes Alpes beeindruckt mit kolossalen Festungsbauten und dem Vauban-Wall entlang der italienischen Grenze. In den Bergdörfern an der Sonnenuhrstraße gibt es über 150 historische Sonnenuhren zu besichtigen, ein echter Kulturschatz in den französischen Alpen. Besonders geeignet



Im Süden durch das Mittelmeer und im Westen durch die majestätische Rhône begrenzt, erstreckt sich die Region in nord-östlicher Richtung bis zu den ersten Alpengipfeln hin. Sie unterteilt sich in fünf Départements, die jede für sich eine eigene Tour wert wären.

für die Besichtigung von Sonnenuhren auf Stein- und Holzhäusern ist Saint-Véran, das höchste Dorf Europas, in der Gegend von Queiras gelegen.

In den französischen Alpen

Weiter südlich folgt das Département Alpes de Haute Provence, das durch seine mittelalterlichen Städte Barcelonnette, Sisteron, Manosque und Digne-les-Bains geprägt ist. Jeder Ort für sich ist ein Abstecher wert, auch wenn die Zeit nur für eine Kaffeepause oder einen Spaziergang in den Altstadtgassen reicht. Intensive Naturerlebnisse bietet zum Beispiel der Parc National du Mercantour, zu dem es entlang der D 2205, der Hochgebirgsstraße über den Col de la

Wichtige Telefonnummern in Frankreich:

ADAC Notrufstation Lyon: (00338) 25 80 08 22

Weitere ADAC-Notrufnummern finden Sie auf der Rückseite Ihrer ADAC-Mitgliedskarte!

Polizei: 112

Unfallrettung: 112

© ADAC e.V. Motorrad- und Oldtimertouren
Kontakt: motorrad@adac.de
Ausgabe 2012. Alle Angaben ohne Gewähr.



Bonette, verschiedene Zufahrtsmöglichkeiten gibt. Als das absolute Nonplusultra der europäischen Gebirgspassagen gilt die Route des Grandes Alpes.

Die Route des Grandes Alpes

Auf 691 Kilometern führt diese Traumstraße für Genusssfahrer von Thonon-les-Bains am Genfer See über insgesamt neun Pässe durch die französischen Alpen bis hinunter zum Mittelmeer nach Nizza. Insgesamt bewältigt man dabei knapp 9.000 Höhenmeter und durchfährt von Nord bis Süd die unterschiedlichsten Landschaftsformen von beeindruckender Schönheit. Der nördliche Einstieg in die Route des Grandes Alpes auf dieser Karte befindet sich in Briançon, der mit 1.321 m zweithöchsten Stadt Europas.

Wunderwerke der Natur

Kurz hinter dem Col d'Isard taucht man in die bizarre Mondlandschaft der Casse Déserte ein. Weitere imposante Sehenswürdigkeiten folgen, z.B. das Château Queyras, eine Festung aus dem 13. Jahrhundert, oder die Erdpy-



ramiden auf der Südseite des Col de Vars. In Jausiers muss man sich dann entscheiden, denn linker Hand wartet mit dem Col de la Bonette, die höchste befahrbare Alpenstraße. Empfehlenswerter ist allerdings weiter die Route des Grandes Alpes, die über Barcelonnette, das Zentrum der Seealpen, in die enge Bachelard-Schlucht und hinauf zum Col de la Cayolle führt. Von der vegetationslosen Paßregion in über 2.300 m Höhe geht es kurz hinter ins Vartal, bevor mit den Gorges de Daluis ein weiteres Wunderwerk der Natur folgt. In stattlicher Höhe windet sich hier die Straße durch diese phantastische Schlucht, bevor die Route des Grandes Alpes über Entrevaux dem Verlauf der Var folgt. Bald darauf geben die Seealpen einen ersten Blick auf die Côte d'Azur frei und mit dieser schönen Aussicht vor Augen rollt man hinunter an die Küste.

An der Côte d'Azur

Auch wenn der Ruhm früherer Zeiten verblichen sein mag, für Tourenfahrer bietet die Côte d'Azur eine nahezu perfekte Ur-

laubsmischung. Zahlreiche, gut zugängliche Felsenstrände, mondäne Urlaubsorte wie Nizza, Cannes und Saint-Tropez sowie eine der schönsten Küstenstraßen Europas. Dazu kommen herrliche Tagestouren im Hinterland, wie die Schluchten der Alpes Maritimes, die Höhenstraße Corniche d'Estérel oder das Massif des Maures. Ebenfalls sehenswert ist die Altstadt der Parfümmetropole Grasse. Trotz der tollen Baupotentialen sollte man nach Möglichkeit den Hochsommer für einen längeren Aufenthalt an der Côte d'Azur meiden.

Die Route Napoléon

1815 zog Napoléon Bonaparte vom Süden kommend Richtung Paris. Die damals von ihm und seinen Gefolgsleuten eingeschlagene Route zur Durchquerung Südfrankreichs deckt sich heute weitgehend mit der französischen Nationalstraße N 85. In sechs Tagen bewältigten Napoléons Truppen die heute 331 Kilometer lange Strecke zwischen Cannes und Grenoble. Insbesondere in der abfallenden südlichen Richtung bieten sich bei gutem Wetter phantastische Ausblicke.

Grand Canyon du Verdon

Ein ganz besonderes Naturwunder befindet sich im Zentrum der Provence, der Grand Canyon du Verdon. In etwa sechs Millionen Jahren hat der Fluss Verdon hier sein eigenes Reich geschaffen und ein bizarres Schluchtendenkmal in den Kalksandstein geграben. Die Panoramatour entlang des Nord- und Südrandes des Canyons führt in wunderschönen Kehren durch Felsenorte, unbeleuchtete Tunneln und in luftiger

Höhe über eine gigantische Brücke. Für die Umrundung des 20 Kilometer langen und bis zu 700 Meter tiefen Erdkraters sollte man sich Zeit nehmen und am besten die Abkürzung über das sehenswerte Dorf Trigance wählen. Die beide Seiten des Canyons unterscheiden sich stark. So bietet die Südpassage (Rive Gauche) die spektakulärsten Aussichten (zum Beispiel an den Balcons de la Mesclal), dafür verläuft die Straße am Rive Droit stellenweise direkt entlang den Windungen des Verdens. Auch die -Route des Crêtes-, ein 23 km langer Rundkurs, der ab Le Palud-sur-Verdon, innerhalb der Canyonränder verläuft, ist einen Abstecher wert.

Provence pur

In südwestlicher Richtung verlässt die ADAC-Route den Canyon du Verdon und führt über die Rennstrecke Paul Ricard in Le Castellet in das abwechslungsreiche Landschaftsbild des Départements Bouches du Rhône. Durch den wild bewachsenen Bergzug des Massif de la Sainte Baume führt eine phantastische Kurvenstrecke über den Col de l'Espigoulier. Etwas nördlich folgt das sanfte Hügeland des Lubéron. Hier im Département Vaucluse kommt man nochmals eine geballte Ladung Provence ab. Alte Dörfer, Olivenhaine und Lavendelfelder säumen den Weg. Am interessantesten sind die Gorges de la Nesque sowie die Umrundung des Tour de France-Klassikers Mont Ventoux. Von dort kommt man zurück zur Route Napoléon und weiter nach Grenoble oder zum Ausgangspunkt der Tour nach Briançon.

Motorrad-Newsletter

Kostenlos und alle 14 Tage neu!



Jetzt abonnieren und Gewinnchance sichern!

Aktuelle Motorradinfos

Der ADAC Motorrad-Newsletter informiert Fahrer und Freunde motorisierter Zweiräder alle zwei Wochen mit aktuellen Motorradthemen. Unter allen Abonnenten werden regelmäßig interessante Sachpreise verlost!

www.adac.de/newsletter



Die ADAC Tourenkarte

Diese Tourenkarte für Motorrad- und Oldtimerfahrer führt auf sorgfältig ausgewählten und in grün markierten Streckenvorschlägen zu den interessantesten Orten und Ausflugsplätzen in der Region Provence - Côte d'Azur. Empfehlenswert sind auch die in hellgrün gekennzeichneten Abstecher und Alternativstrecken. Für die ausgewählten Routen, die teilweise über engere Straßen, längere Kurvenpassagen und Serpentinien führen, sollte man allerdings genügend Zeit einplanen. Alle empfohlenen Routen verfügen über Entfernungangaben (blaue Pfeile), ebenso sind Pässe hervorgehoben und mit Höhenangaben versehen. Da diese Karte ganz speziell als Vorschlag zur Touren-

planung entwickelt wurde, haben wir auf manche Detailinformationen verzichtet. Daher ist die Verwendung einer zusätzlichen Straßenkarte in einem geeigneten Maßstab unverzichtbar. Falls man aber dennoch einmal falsch abgelenkt ist, sollte man aber nicht in Panik verfallen: Auch der ein oder andere Umweg hat oft

Die höchsten Alpenpässe

Obwohl es sich bei unseren Routenvorschlägen um durchgehend asphaltierte Straßen handelt, kann für den aktuellen Fahrzustand keine Garantie übernommen werden. Gerade auf den in höhere Gefilde führenden Passstraßen, wie dem Isard, dem Col de la Bonette (der höchstgelegenen, durchgehend asphaltierten Alpenstraße) muss aufgrund von extremen Witterungsbedingungen mit Beeinträchtigungen gerechnet werden. Da sich dieser Straßenzustand innerhalb von Monaten stark verbessern oder verschlechtern kann, sind Aussagen über die aktuelle Befahrbarkeit gar nicht möglich. Am besten informiert man sich kurz vor der Reise bei den jeweiligen Tourismusbüros oder über den Alpenstraßenbericht im Internet-auftritt des ADAC. Der Alpenstraßenbericht unter www.adac.de gibt tagesaktuell Auskunft, ob Passstraßen ganz oder teilweise gesperrt sind.



planung entwickelt wurde, haben wir auf manche Detailinformationen verzichtet. Daher ist die Verwendung einer zusätzlichen Straßenkarte in einem geeigneten Maßstab unverzichtbar. Falls man aber dennoch einmal falsch abgelenkt ist, sollte man aber nicht in Panik verfallen: Auch der ein oder andere Umweg hat oft



Mit Hilfe eines Smartphones führt Sie dieser QR-Code zu den elektronischen Versionen der ADAC Motorrad- und Oldtimertourenkarten.



Wir machen Strecke – Sie machen Urlaub: Mit dem eigenen Motorrad auf Ihrer Traumroute.



Erleben Sie die schönsten Touren.

Ohne lange Autobahnfahrten und Kilometerfressen bringt der Autozug Sie und Ihr Motorrad zu den schönsten Routen. So können Sie Ihren Urlaub ganz unbeschwert genießen. Infos und Buchung überall, wo es Fahrkarten gibt, oder unter www.bahn.de/autozug.

Die Bahn macht mobil.

Autozug





Motorrad-Route mit Entfernung in km		16	motorcycle route with dist. in km
empfohlene Tour-Verbindungs-Abstecher		13	recommended link route/excursion liaison recomm. des tours/crochet
Pass		Col de Vars	pass, col
Pass abseits der Route		C. de Tende	pass aside of the route col à l'écart de la route
Autobahn			motorway, autoroute
Schnellstraße			dual carriageway chaussée du type autoroutier
Durchgangsstraße			through road, route de transit
Verbindungsstraße			connecting road, route de liaison
Autozug-Terminal			Autozug-Terminal

Maßstab, scale, échelle 1 : 400 000

0 5 10 15 20 25 30 km

Aubagne ca. 145 km

Aix-en-Provence ca. 210 km

Aubagne ca. 145 km

Aix-en-Provence ca. 210 km

Aubagne ca. 145 km

Aix-en-Provence ca. 210 km

Aubagne ca. 145 km

Aix-en-Provence ca. 210 km

Aubagne ca. 145 km

Aix-en-Provence ca. 210 km

Aubagne ca. 145 km

Aix-en-Provence ca. 210 km

Aubagne ca. 145 km